

Geschäftszeichen 01-106	Datum: 08.12.2022	Drucksache Nr. 01-BV 2022-213
-----------------------------------	-----------------------------	---

Gremium Bauausschuss der Stadt Wolgast Hauptausschuss der Stadt Wolgast Stadtvertretung Wolgast	Termin 08.12.2022 14.12.2022 19.12.2022	Beratungsergebnis
---	---	--------------------------

Zustimmung zur geplanten Anpassung/Erneuerung einer Hochfrequenzanlage (5G) in der Straße Am Kai Wolgast

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung der Stadt Wolgast stimmt der baulichen Anpassung der Hochfrequenzanlage Standort 3597 B, Am Kai 4, Wolgast, zur Erhöhung der Frequenz auf 5G zu.

Ergebnis der Beratung und Abstimmung: Beschluss Nr.					
Gremium Stadtvertretung Wolgast		Gesetzliche Mitglieder		Sitzungsdatum	TOP
Beschluss				Abstimmung	
<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> laut Vorlage		Ja	Nein
<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	<input type="checkbox"/> vertagt	<input type="checkbox"/> mit Abweichung			Enthaltung
Gemäß § 24 KV M-V (Mitwirkungsverbot) waren folgende Vertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen:					

Unterschrift

Siegel

Unterschrift

Begründung:

Die Firma MD7 International Ltd. wurde von der Firma Vodafone GmbH beauftragt, die Stadt Wolgast in Bezug auf die Ertüchtigung einer Hochfrequenzanlage im Stadthafen (Halle Am Kai 4) anzuhören. Das Schreiben erhielt die Stadt Wolgast am 05.12.2022 (siehe Anlage).

Vor Ort sollen alte Antennen abgebaut und durch neue ersetzt werden. Auf Nachfrage teilte die Firma MD7 International mit, dass „...sich die Immission dieser Antennen ändern in der Hinsicht, dass sie auf einer **höheren Frequenz (5G)** senden, jedoch mit einer geringeren Reichweite. Die Antennen würden sich nach wie vor im Hochfrequenzbereich befinden. Diese entsprechend den Vorgaben und Richtlinien der Bundesnetz-Agentur, gemäß der Standortbescheinigung.“.

Ebenfalls auf Nachfrage übersandte die Firma MD7 International den Bauplan. Dieser besteht aus mehreren PDF-Seiten (siehe Anlagen) und betonte, dass es generelles Anliegen sei, die Dienstleistung zu sichern, d.h. weiterhin guten Empfang und Datenübertragung zu gewährleisten entsprechend der Nachfrage.

Für die Aussage der Firma MD7 International, die Anlage würde nach Ertüchtigung den Vorgaben und Richtlinien der Bundesnetzagentur entsprechen, wurde ebenfalls ein entsprechender Nachweis nachgefordert.

Dieser Beschlussvorlage ist eine entsprechende Unterlage zur Kenntnis beigefügt. Es geht dabei um Aussagen der Strahlenschutzkommission bezüglich der Bestätigung des Schutzes der Bevölkerung durch die für 5G geltenden Grenzwerte.

Die Beschlussvorlage wurde kurzfristig in die Dezemberrunde eingebracht, da die Anhörungsfrist nur insgesamt 8 Wochen beträgt- Sie endet demnach am 30.01.23, dem Tag der nächsten Stadtvertreterversammlung. Eine Mitteilung des Ergebnisses könnte demnach erst nach Fristablauf erfolgen bzw. auch keine Nachweise (soweit evtl. durch die Stadtvertreter gefordert) mehr nachgefordert werden.

Finanzielle Auswirkungen: <input type="checkbox"/> Ja / <input checked="" type="checkbox"/> Nein		Finanzierung	
Insgesamt:	Jährlich in Folge:	Zuschüsse/ Beiträge:	Eigenanteil:
Veranschlagung im	Ergebnishaushalt:	<input type="checkbox"/> Ertrag /	<input type="checkbox"/> Aufwand
	Finanzhaushalt:	<input type="checkbox"/> Einzahlung /	<input type="checkbox"/> Auszahlung
Betrag im Jahr 2021 :		Produkt. Konto	
Betrag im Jahr 2022 :			
Betrag im Jahr 2023 :			
Betrag im Jahr 2024 :			

Verfasser: Kunde, Kati
 Sachbearbeiter: **Kunde, Kati** (Bauamt), 06.12.2022
 Tel.: 03836/ 251-190, eMail: Kati.Kunde@wolgast.de

Anlagen:

- Anschreiben Kommunale Abstimmung Firma MD7 International Ltd. vom 05.12.22
- Bauplan Dateiname „3957 B – BP 2022“
- Artikel „Strahlenschutzkommission bestätigt Schutz durch Grenzwerte“